

Protokoll
der Pfarrverbandsratssitzung am Mittwoch 15.07.2020

Pfarrsaal St. Johann Baptist

Vorsitzender: Matthias Schittler

Anwesend:

Christine Auer
Pfarrer Baginski
Stefan Erhard
Andrea Ferrari
Ferdinand Fromholzer
Hans P. Graßl
Günter Kaufmann
Paula Lang
Birgitta Mentel
Ulrike Schneidemann
Christine Seidenader
Karl Heinz Seidenader
Silvia Weinbuch
Josiane Wies-Flaig

Entschuldigt:

David Flaig
Elisabeth Glocker
Claudia Holzapfel
Roman Kosler
Jens-Uwe Raab
Claudia Rubel

Gäste:

Katharina Remlinger
Erich Pfaffenberger

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Impuls

Hr. Schittler begrüßt alle Anwesenden.
Geistlicher Impuls von Fr. Auer

TOP 2: Sitzungs-Formalia:

Hr. Schittler stellt fest:

- Beschlussfähigkeit: die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen und ist beschlussfähig.
- Zum Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.
- Die Tagesordnung wurde angenommen.

Klärung und Einhaltung der Hygienevorschriften:

Die Pfarrverbandsrätinnen und -räte sind mit Mund-Nasen-Schutz gekommen;

Ordnungsgemäßes Ausfüllen der Anwesenheitsformulare und der Selbstauskunft;

Der Mindestabstand wird sowohl beim Kommen und Gehen als auch während der Sitzung eingehalten;

Keine Speisen und keine Getränke

Die notwendigen Lüftungs- und Desinfektionsmaßnahmen wurden durchgeführt.

TOP 3: Pfarreiliches Leben während der Corona-Krise

Allgemeine Feststellung: davon ist derzeit wenig übriggeblieben; insgesamt wird ein starker Rückzug der Gemeinden wahrgenommen. Von manchen Seiten wird auch Verwunderung geäußert, warum manche Veranstaltungen derzeit nicht stattfinden können, obwohl es die Rahmenparameter zulassen würden.

St. Ansgar:

Hygienekonzept:

Das Fehlen eines Hygienekonzepts schränkt weiterhin die Aktivitäten in Ansgar sehr ein. Die Umsetzung der Vorgaben vom Ordinariat liegen beim Kirchenpfleger.

Herr Schittler wird beim Kirchenpfleger und der Verwaltungsleitung nachfragen.

Eine baldige Nutzungsmöglichkeit des Pfarrsaals in St. Ansgar, evtl. auch weiterer Gruppenräume wäre wünschenswert.

Gruppentreffen der Erstkommunionkinder:

Leider noch nicht möglich, weil es noch kein Hygienekonzept gibt.

Senioren:

Herr Kaufmann hat mit seinem Team während Corona kleine Blumengeschenke an Senioren verteilt.

Ein weiteres Projekt ist nächste Woche die Verteilung von selbstgebackenen Kuchen.

Herr Kaufmann betont die Wichtigkeit der Zuwendung und des regelmäßigen Kontaktes zu den Senioren in der Gemeinde.

St. Johann Baptist:

Hygienekonzept:

Hier wurde das Hygienekonzept (von der KV genehmigt und stellvertretend von Frau Wermuth und Frau Goldbrunner unterzeichnet) bereits umgesetzt.

Eine baldige Nutzungsmöglichkeit weiterer Gruppenräume wäre wünschenswert.

Gruppentreffen der Erstkommunionkinder:

Eine kleine Erstkommunionsgruppe (4 Kinder), die ihre Gruppenstunden fortgeführt hatten, werden am Samstag den 18. Juli in JB ihre Erstkommunion feiern können.

Weitere Termine wurden von Herr Erhard über Videokonferenz mit den Erstkommunionmüttern überlegt: einige Gruppen wollen ihre Feier im September/Oktober nachholen, andere Gruppen verschieben ihre Erstkommunion auf nächstes Jahr.

Insgesamt wurde die engagierte Betreuung der Erstkommunionfamilien (65 Kinder im Pfarrverband) durch Herrn Erhard und Frau Remlinger während der Krise sehr positiv wahrgenommen.

Kirchenchor:

Hat mit Treffen in der Kirche wieder zu proben begonnen.

Impulshefte „Kreuzweg“ und Pfingstnovene:

Sehr positiv wurden die Kreuzweghefte in der Karwoche aufgenommen. Dank dem Einsatz von Herrn Jahn, Herrn Erhard und Frau Remlinger konnte auch die diesjährige Pfingstnovene, virtuell, stattfinden. Die Pfingstimpulse wurden auch dankbar angenommen.

TOP 4: Aktuelle Gottesdienst-Situation

Austausch zu den derzeit geltenden Vorschriften: ab Anfang Juli gilt die gelockerte Maskenpflicht, d.h. die Masken können in der Kirche am Platz abgenommen werden, sollen aber beim Singen getragen werden. Die Abstandsregelungen in den Bänken bleiben bestehen. Voranmeldungen zu den Gottesdiensten sind nicht notwendig
Allgemein werden von den Gemeinden die bestehenden Maßnahmen positiv bewertet, die meisten Gottesdienstteilnehmer halten sich sehr genau an die Regelungen. Regelmäßige genaue Hinweise werden als hilfreich erachtet.

Da es vom Ordinariat im Interesse des Eigenschutzes und zum zur Nachvollziehbarkeit eventueller Infektionsketten empfohlen wird, beschließt der PVR einstimmig, das freiwillige Eintragen in einer Teilnahmeliste zu ermöglichen.

Hierfür werden Einzelzettel zur Verfügung gestellt, die man entweder vor dem Gottesdienst im Vorraum der Kirche ausfüllen oder aber schon vorab von der Homepage des Pfarrverbandes herunterladen kann, zu Hause ausfüllt und zum Gottesdienst mitnimmt. Dort werden die Zettel in einer Box gesammelt. Die Datenschutzvorgaben können so eingehalten werden.

Herr Schittler entwirft eine entsprechende Vorlage für beide Pfarreien.

Lösungsfindung für einen beständigen Ordnerdienst

Dieser ist zwingend vorgeschrieben.

Erschwerende Vorschrift: Personen ab 60 Jahre dürfen nicht als Ordner eingesetzt werden.

In Ansgar besteht ein kleines festes Team. Aufgrund der baulichen Situation werden 3 Ordner benötigt.

Während der Urlaubszeit wird aktuell eine Vertretung gesucht. Frau Wies-Flaig schickt nochmals den Anmeldelink an den Verteiler (alter Link hat nicht funktioniert).

In JB:

Herr Graßl stellt sich zur Verfügung, den Ordnerdienst zu organisieren. Herr Graßl wird die Lektoren und Kommunionshelfer ansprechen. Alle Interessenten aus dem PVR schicken Herrn Graßl eine Mail; mit den freiwilligen Anmeldungen erstellt Herr Graßl eine verbindliche Ordnereinteilung.

Punkt 7:

Bezugnehmend zu den Empfehlungen des Ordinariats und auf die Auflagen des Sängerbundes: Singen ist wichtig und gut, aber nur mit Mund-Nasen-Schutz! In der Punkt-7-Andacht wird viel und gerne gesungen. Deshalb wichtig: alle sollten sich an die Maskenpflicht halten, Orga-Team, Musiker und die Teilnehmer an der Andacht. Das war bei der letzten Punkt-7-Andacht wohl nicht allen so bewusst.

Ministranten:

Der Pfarrverbandsrat äußert gesamtheitlich die Bitte an die Minis:

Mit Rücksicht auf die zum Großteil älteren Gottesdienstbesucher ist das Tragen der Masken beim Ein- und Auszug, oder beim Gehen durch die Gänge im Kirchenraum sinnvoll. Hat insbesondere Vorbildfunktion und dient auch dem Eigenschutz.

TOP 5: Vorschau & Veranstaltungen

Anstehende große Feste:

- 100 Jahre Pfarreigründung Johann Baptist
- 50-jähriges Jubiläum Kindergarten Ansgar

Großveranstaltungen sind mit den aktuellen Auflagen nicht möglich (VA im Freien: bis 100 Personen; VA in Räumen: im Pfarrsaal JB maximal ca. 40 Personen).

Für die 100-Jahr-Feier Pfarreigründung JB ist ein Festgottesdienst mit Beteiligung des Weihbischofs geplant. Zu der Regelung der eingeschränkten Gottesdienstteilnehmeranzahl muss noch eine Lösung gefunden werden.

Der PVR spricht sich für das Stattfinden des Festgottesdienstes aus, aber ohne festliches Rahmenprogramm. Pfarrer Baginski informiert Weihbischof Stolberg über die Entscheidung. Eine Option, mehr Menschen an dem Festgottesdienst teilnehmen zu lassen, als der Kirchenraum es zulässt: Videoübertragung oder ein „Livestream“ des Ordinariats (hierzu müsste der Michaelsbund um Unterstützung angefragt werden). Dazu müsste auch noch die Kostenfrage geklärt werden.

Der geplante Festgottesdienst zum 50-jährige Jubiläum des Kindergartens von St. Ansgar wurde in Rücksprache mit dem Kindergarten auf Mai 2021 verschoben.

JUGEND:

Die Jugendfahrt 2020 fällt aus. Ein Ersatz-Nachmittags-Programm im Herbst ist denkbar.

TOP 6: PVR-Impuls

Überlegungen über mögliche Formen des Miteinanders neben den Sitzungen und die Stärkung des Zusammenhaltes in den Gremien.

Vorschlag:

Regelmäßiges spirituelles Zusammenkommen zum gemeinsamen Singen, Beten, Lesen von Texten – eine Art „geistlicher Stammtisch“.

Der Vorschlag wird mit großem Zuspruch angenommen.

Fixer Termin: Jeder 3. Mittwoch im Monat. Erster Termin: 19.8.2020

Ort: A und JB im Wechsel. Erster Termin: in St. Johann Baptist

Vorbereitungsteam: im Wechsel. Erster Termin: PGR-Vorsitz

TOP 7: Sonstiges

- Anfrage von der Tafel in Neuforstenried:
Suchen ehrenamtliche Helfer, für 1-2 Stunden Einsatz, immer mittwochs
Aus unserer Pfarrei haben sich bereits 4 Jugendliche gemeldet.
Weitere Mithelfer könnte man über einen Aushang finden.
- Verabschiedung Katharina Remlinger (Religionslehrerin i.k.V.):
Katharina hat Stefan Erhard ein Jahr bei seiner Tätigkeit als Gemeindefereferent unterstützt, im Besonderen bei der Kinder- und Jugendarbeit.
Die Gemeinde hat die Gelegenheit, sich von Katharina am Sonntag 19. Juli bei der Freiluft-Kinderkirche auf der Pfarrwiese zu verabschieden.
- Votum ob die Christmette in A auch dieses Jahr wieder musikalisch von Andreas Litzlbeck gestaltet werden soll:
Der PVR spricht sich mit einem klaren „Ja“ dafür aus. Laut Pfarrer Baginski soll in jedem Fall in Ansgar eine Christmette stattfinden; zur Not ein Wort-Gottesdienst.
- Wohnsituation der Fam. Demaj:
Dem Pfarrgemeinderat JB ist es ein großes Anliegen, dass die Wohnsituation von Fam. Demaj so rasch wie möglich endlich geklärt wird.
Herr Schittler informiert, dass inzwischen vom Ordinariat eine fixe Zusage zur Eigennutzung für das „Mesnerhaus“ in der Grünbauerstraße besteht.
Wie es nun konkret weitergeht, und in welcher Form der PGR hier noch unterstützen kann, klärt Herr Schittler mit Herrn Glaser.

Zusammenfassung der „to Dos“:

- Hygienekonzept St. Ansgar – Kirchenpfleger anfragen (Hr. Schittler)
- Anmeldezettel für Gottesdienste – Homepage (Hr. Schittler)
- Ordnerdienst organisieren (Hr. Graßl)
- Hrn. Glaser wegen Mesnerhaus kontaktieren (Hr. Schittler)

TERMINE:

PVR-Herbst-Sitzung : 14.10.2020 um 19.45 Uhr in A
Nächster **IMPULS**: Birgitta Mentel

PGR-Herbst-Sitzung JB: 09.09.2020 um 19.45 Uhr in JB

gez. Matthias Schittler
Pfarrverbandsratsvorsitzender

gez. Andrea Ferrari
Schriftführerin